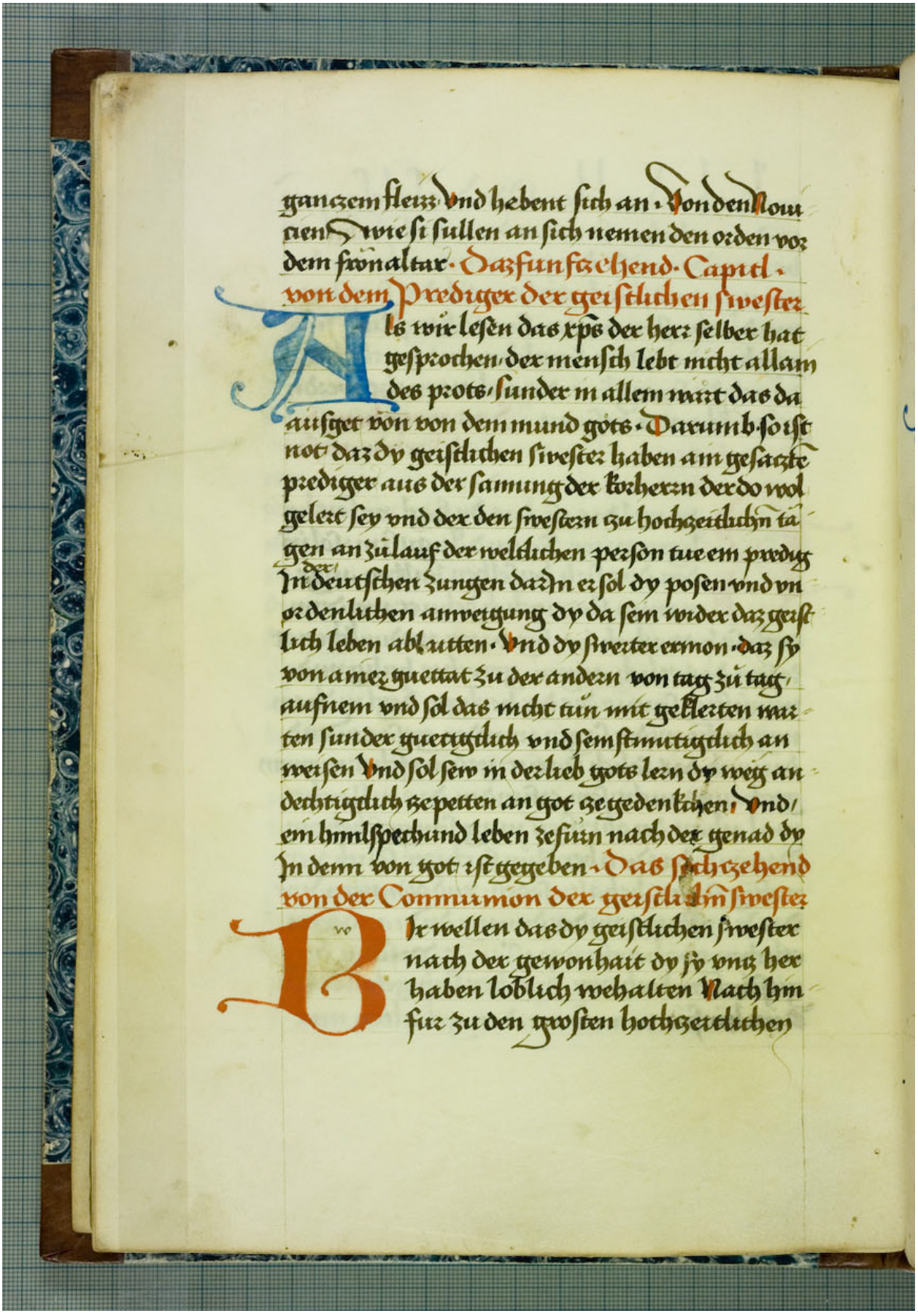
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1203
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



ganczem flewz vnd hebent sich an · Von den nou
cien wie si sullen an sich nemen den orden vor
dem frow altar · Das fünfczehend · Capitel ·
von dem Prediger der geistlichen swester

Als wir lesen das xps der herr selber hat
gesprochen der mensch lebt nicht allain
des prots sunder m allem wort das da
ausget von von dem mund gots · Darumb sol ist
not daz dy geistlichen swester haben am gesatzte
prediger aus der samung der korherrn der do wol
gelert sey vnd der den swestern zu hochzeitlichn ta
gen an zulauf der weltlichen person tue em predig
der
In deutschen zungen dazm er sol dy posen vnd vn
ordenlichen anweigung dy da sein wider daz geist
lich leben ablutten · Vnd dy swester ermon · daz sy
von a mer guettat zu der andern von tag zu tag
aufnem vnd sol das nicht tun mit gelerten wor
ten sunder guetigklich vnd sem stimutigklich an
weisen vnd sol sew in der lieb gots lern dy weig an
dechtigklich zepetten an got zegedenkchen · vnd
em himlspechund leben zefurn nach der genad dy
in dem von got ist gegeben · Das sechzehend
von der Communion der geistlichn swester

Wir wellen das dy geistlichen swester
nach der gewonhait dy sy vnz her
haben loblich wehalten Nach hm
fur zu den gewsten hochzeitlichen